

MC KINLEY 12/24 V

Bedienungsanleitung



Wichtige Informationen



Sicherheitshinweise

Trägern von Heizschriftmachern wird dringend empfohlen, zunächst einen Arzt zu fragen, ob grundsätzlich Bedenken gegen die Nutzung eines Funkgerätes bestehen bzw. welche Verhaltensregeln dabei zu beachten sind.

Berühren Sie auf keinen Fall während des Sendens die Antenne!

Machen Sie sich, bevor Sie das Gerät im Fahrzeug nutzen, unbedingt mit den Funktionen und der Bedienung vertraut! Lassen Sie sich auf keinen Fall durch die Bedienung des Geräts oder durch Funkgespräche vom Verkehrsgeschehen ablenken!

Senden Sie nie ohne angeschlossene Antenne!

Öffnen Sie nie das Gehäuse des Funkgerätes oder des Zubehörs und führen Sie keine Änderungen durch. Lassen Sie Reparaturen ausschließlich von qualifizierten Personen vornehmen.

Veränderungen oder Eingriffe am Funkgerät ziehen automatisch ein Erlöschen der Betriebserlaubnis nach sich, es entfällt zudem Ihr Garantieanspruch!

Verhindern Sie, dass Kinder mit dem Funkgerät, Zubehörteilen oder dem Verpackungsmaterial spielen.

Nutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie Schäden am Gehäuse oder an der Antenne entdecken:

- Setzen Sie sich mit einer Fachwerkstatt in Verbindung.
- Schützen Sie Ihr Funkgerät und das Zubehör vor Nässe, Hitze, Staub und starken Erschütterungen.

Vermeiden Sie Betriebstemperaturen unter -10°C oder über +50°C.



Gesetzliche Vorgaben

Betrieb von CB-Funkgeräten:

In Deutschland ist dieses Gerät in den Konfigurationen d, EU, EC und in anmelde- und gebührenfrei zu nutzen. In anderen Ländern gelten jedoch ggf. abweichende Bestimmungen:

Informieren Sie sich vor Nutzung des Gerätes im Ausland über die aktuell geltenden nationalen Vorschriften! Beachten Sie die entsprechenden Bestimmungen sowie eine etwaige Anmeldepflicht. Sie riskieren sonst empfindliche Bußgelder oder gar die Beschlagnahme Ihres Funkgeräts!

Einbau eines Funkgeräts in ein Kfz:

Bei fast allen Kraftfahrzeugen legt der Hersteller Einbauvorschriften für Funkgeräte und Antennen fest: erkundigen Sie sich deshalb bei Ihrem Autohändler nach den entsprechenden Herstellervorschriften für Ihr Fahrzeugmodell. Beachten Sie beim Einbau unbedingt diese Vorgaben, da sonst die Betriebserlaubnis für Ihr Fahrzeug erlöschen kann!

Nutzung von Sprechfunk in Fahrzeugen:

Während der Fahrer eines Kraftfahrzeugs Mobiltelefone nur mit einer Freisprecheinrichtung bzw. bei ausgeschaltetem Fahrzeugmotor nutzen darf, sieht die deutsche StVO bis zum **30. Juni 2020** ausdrücklich eine Ausnahme für Funkgeräte vor (erkundigen Sie sich vor Fahrt ins Ausland über ggf. abweichende Vorschriften!)

Mit aktivierter Freisprecheinrichtung (VOX) erfüllt das Funkgerät die Vorgaben ab 1. Juli 2020. Benutzen Sie Ihr Gerät jedoch nur, wenn es die Verkehrslage erlaubt (siehe auch Sicherheitshinweise)!

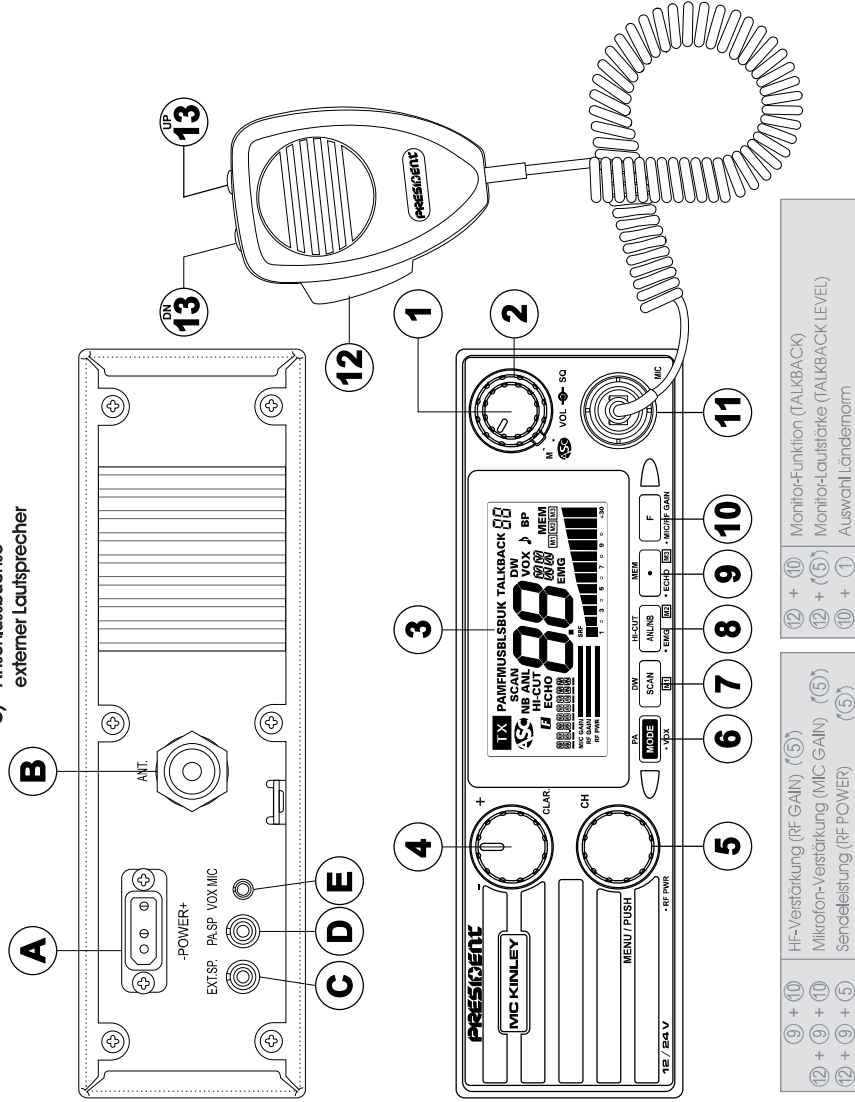
Deutsch

INHALTSVERZEICHNIS		
ÜBERBLICK	4	FUNKTIONSMENÜ (Fortsetzung)
EINBAU UND ANSCHLUSS	6	KEY BEEP (Quittungston)
Montage im Fahrzeug	6	RG-BP (Roger Beep)
Anschluss der Antenne	7	SPAN (Frequenzabstimmung)
Stromversorgung	7	MIC TYPE (Mikrofontyp)
Vorbereitungen zur ersten Inbetriebnahme	8	SWR (SWR-Messung)
Abgleich der Antenne	8	ECHO SET (Echo-Funktion einstellen)
	8	STONE (Tonblende)
BEDIENUNG	9	EMG 1 (Prioritätskanal 1 definieren)
ON-OFF/VOLUME	9	EMG 2 (Prioritätskanal 2 definieren)
ASC/SQUELCH	9	PA SET (Konfiguration Durchsageverstärker)
DISPLAY	9	PA LEVEL
CLARIFIER	9	RESET
DREHWÄHLER MENU/PUSH	9	TECHNISCHE DATEN
MODE/PA/VOX	10	FEHLERSUCHE
VOX/VOX-SET	10	TIPPS FÜR DEN FUNKVERKEHR
SCAN/DW/M1	10	GLOSSAR
AINL/NB/HICUT/EMG/M2	11	KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
MEM/ECHO/M3	11	GARANTIEBEDINGUNGEN
F/MIC GAIN/RF GAIN	12	KANAL-/FREQUENZTABELLEN
MIKROFONANSCHLUSSBUCHSE	12	EUROPÄISCHE NORMEN
PTT	13	LÄNDER MIT BESONDEREN BESCHRÄNKUNGEN
AUFWÄRTS/ABWÄRTS-TASTEN	13	
ANSCHLÜSSE	13	
EINSTELLUNG DER LÄNDERNORM	13	
FUNKTIONSMENÜ	14	
COLOR (Displayfarbe)	15	
DIMMER	15	
(Heelligkeitsregelung Hintergrundbeleuchtung)	15	
CONTRAST	16	
(Kontrastregelung Hintergrundbeleuchtung)	16	

PRESIDENT McKINLEY im Überblick:

- 1) [ON-OFF/VOLUME] Lautstärkeregler mit Ein-/Ausschalter
- 2) [ASC/SQUELCH] Automatische Rauschsperrung / manuelle Rauschsperrung
- 3) [DISPLAY] Anzeigebereich
- 4) [CLAR.] Empfänger-Feinverstimmung
- 5) [MENU/PUSH] Drehwähler mit zusätzlicher Drucktastenfunktion
- 6) [MODE] Modulationsart
- 7) [PA] Durchsageverstärker
- 8) [VOX] Vox-Steuerung
- 9) [SCAN] Suchlauf
- 10) [DWT] Dual Watch
- 11) [MT] Speicher 1
- 12) [ANL/NB] Störgeräuschreduzierung
- 13) [HICUT] Höhenbeschränkung
- 14) [EMG] Notrufkondole
- 15) [M2] Speicher 2
- 16) [.] Funktions-Aufruf
- 17) [MEMORY] Störgeräuschreduzierung
- 18) [ECHO] Notrufkondole
- 19) [M3] Speicher 3
- 20) [F] Ländernorm
- 21) [MIC GAIN] Mikrofonverstärkung
- 22) [RF GAIN] HF-Verstärkung
- 23) MIKROFONANSCHLUSSBUCHSE 6-polig
- 24) [PTT] Push-To-Talk-Sendetaste Sender-/Empfangsumschaltung
- 25) [▲/▼] Aufwärts / Abwärts

- A) Anschlussbuchse Stromversorgung
- B) Anschlussbuchse Antenne (UHF-Buchse; PL-259)
- C) Anschlussbuchse externer Lautsprecher
- D) Anschlussbuchse PA-Lautsprecher
- E) Anschlussbuchse optionales VOX-Mikrofon



(9) + (11)	HF-Verstärkung (RF GAIN) (5)	(12) + (10)	Monitor-Funktion (TALKBACK)
(12) + (9) + (11)	Mikrofon-Verstärkung (MIC GAIN) (5)	(12) + (5)	Monitor-Lautstärke (TALKBACK LEVEL)
(12) + (9) + (5)	Sendeleistung (RF POWER) (5)	(10) + (1)	Auswahl Ländernorm

ACHTUNG!

Senden Sie NIE ohne korrekt mit der Antennenanschlussbuchse (B) verbundene Antenne! Stellen Sie dabei sicher, dass die angeschlossene Antenne korrekt auf minimales SWR (Stehwellen-Verhältnis) abgestimmt ist.

Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr der Zerstörung des Senders. Ein solcher Defekt ist grob fahrlässig und wird deshalb von der Garantie nicht abgedeckt!

MULTI-NORM-GERÄT!

Siehe dazu Beschreibungen zu Funktion „F“ und den länderspezifischen Sende-Empfangsbestimmungen.

Die Garantie für dieses Gerät gilt jeweils für das Land, in dem das Gerät erworben wurde.

Willkommen zu einer völlig neuen Generation von CB-Funkgeräten!
Die aktuelle PRESIDENT-Produktlinie stellt Ihnen CB-Funkgeräte höchster Leistungsfähigkeit zur Verfügung.

PRESIDENT MCKINLEY ASC verwendet modernste Technik, verspricht damit höchste Qualität und stellt somit eine sichere Wahl für den Anwender mit professionellen Ansprüchen dar.

Damit Sie alle Möglichkeiten dieses leistungsfähigen Gerätes voll ausschöpfen können, bitten wir Sie, diese Anleitung vor dem Einbau und der ersten Benutzung sorgfältig zu lesen - vielen Dank!

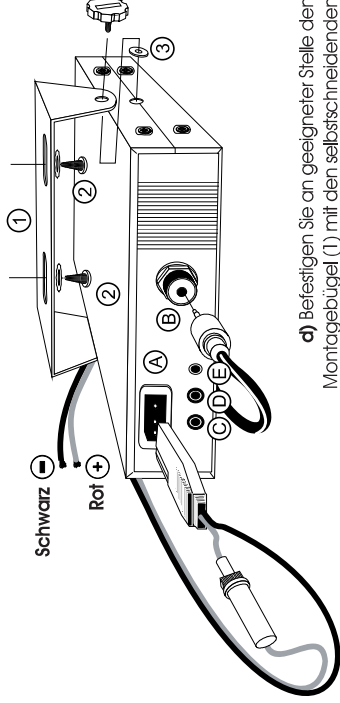
A) Einbau und Anschluss

1) Montage im Fahrzeug

a) Wählen Sie einen geeigneten Einbauplatz. Dieser sollte eine bequeme und vor allem sichere Bedienung, sowohl im Stand als auch während der Fahrt, ermöglichen und das Verletzungsrisiko bei einem Unfall nicht erhöhen.

b) Alle Zuleitungskabel und die Mikrofonleitung müssen derart im Fahrzeug verlegt werden, dass keinerlei Beeinträchtigungen des Fahrers beim Bedienen und Steuern des Fahrzeuges entstehen!

c) Achten Sie darauf, daß sich alle Kabel und Verbindungsleitungen ohne Probleme durch das Fahrzeug führen lassen. Kein Kabel in der Nähe der Heizung verlegen!



d) Befestigen Sie an geeigneter Stelle den Montagebügel (1) mit den selbstschneidenden Schrauben (2; \varnothing 3,2 mm).

Vergewissern Sie sich vorher, ob durch die Befestigung keine Leitungen innerhalb des Armaturenbretts beschädigt werden!

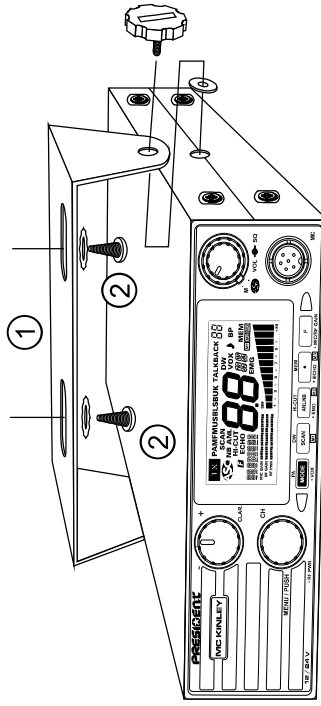
Der Montagebügel sollte an einer Stelle angebracht werden, die einen festen, sicheren und möglichst erschütterungsreifen Sitz des Funkgerätes gewährleistet.

e) Setzen Sie das Funkgerät so in die Mobilhalterung ein, daß die jeweiligen Unterteilschrauben (3) aus Kunststoff zwischen Funkgerät und innerer Seite des Montagebügels befestigt werden. Sie sorgen dafür, daß sich das Funkgerät in der Halterung leicht in den besten Betrachtungswinkel schwenken läßt.

f) Wählen Sie für die Mikrofonhalterung einen Platz, an dem Sie das Mikrofon immer griffbereit zur Hand haben und das Verbindungskabel zum Funkgerät nicht stört.

Wichtiger Hinweis:

Wenn für den Einbau des Funkgerätes so wenig Platz zur Verfügung steht, das der Lautsprecher in seiner Abstrahlung behindert wird, sollten Sie einen externen Mobil-Lautsprecher aus dem PRESIDENT-Zubehörprogramm montieren. Dieser wird an die Buchse EXT.SP an der Rückseite des Funkgerätes angeschlossen, wobei der interne Lautsprecher automatisch abgeschaltet wird.



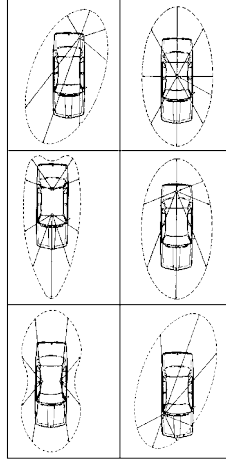
2) ANSCHLUSS DER ANTENNE

a) Wahl der Antenne

Auch im CB-Funk gilt: Je besser die Antenne, desto größer die Reichweite der Station.
Treffen Sie die entsprechende Wahl nach den folgenden Empfehlungen:

b) Mobilantenne

- Die Mobilantenne wird an der Stelle des Wagens mit der größten Metallunterfläche montiert, möglichst weit entfernt von Windschutzscheibe und Rücklichtern.
- Falls schon eine Mobilfunkantenne montiert ist, so sollte die CB-Antenne unterhalb von dieser montiert werden.
- Es gibt abgestimmte und abstimmbare Antennen: Abgestimmte Antennen sollten nur auf einer großen Metallunterfläche montiert werden, beispielsweise auf dem Wagendach oder auf dem Kofferraumdeckel.
- Der schwenkbare Montagebügel erlaubt den Einbau an vielen Stellen des Wagens. Sorgen Sie dabei für eine kurze Verbindung nach Masse (siehe „Abgleich der Antenne auf niedrigstes SWR“).
- Wenn Sie für die Antenne ein Loch in die Karosserie bohren, muß hierzu evtl. das Blech angeschmirgelt werden, damit Befestigungsschraube und Dichtung gut sitzen!
- Führen Sie das Koaxialkabel ohne Knicke und nicht über scharfe Stellen (Kurzschluss-Gefahr!)
- Befestigen Sie das Antennenkabel am Anschluss (B).



c) Feststations-Antenne

Mit einer Feststations-Antenne erreichen Sie mit Ihrem Funkgerät die maximale Reichweite. Bei Außenantennen müssen Sie unbedingt die einschlägigen VDE-Bestimmungen (Blitzschutz), der Statik und des Baurechtes beachten! Am besten, Sie lassen die Antennenanlage in diesem Fall von einem Fachmann montieren! Im PRESIDENT-Zubehörprogramm finden Sie auch eine Auswahl von leistungsfähigen Feststations-Antennen.

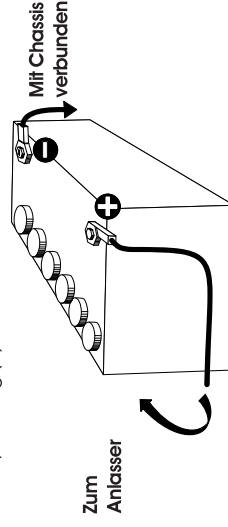
3) STROMVERSORGUNG

Ihr PRESIDENT McKINLEY ASC kann wehlweise an 12 und 24 V betrieben werden und ist zusätzlich gegen Verpölung geschützt. Vergewissern Sie sich trotzdem vor dem Anschluss von der korrekten Spannung und Polarität! Fragen Sie im Zweifelsfall Ihre Fachwerkstatt!

In LKWs oder anderen Nutzfahrzeugen ist die Bordspannung 24 V. Auch hier kann das Gerät ohne zusätzlichen Spannungswandler direkt betrieben werden!

Nachdem Sie sich hinsichtlich Spannung und Polarität versichert haben, gehen Sie wie folgt vor:

- Ihr Funkgerät wird mit einem Kabel zur Stromversorgung geliefert, in das eine 6A-Sicherung eingeschleift ist. **ACHTUNG: Falls die Sicherung im Stromversorgungskabel durchbrennt: Ursache finden und beseitigen, durchgebrannte Sicherung nur durch eine Sicherung mit ebenfalls 6A ersetzen!**
- Das Gerät muss dauerhaft mit der Stromversorgung verbunden sein, schließen Sie das Kabel direkt an der Fahrzeugbatterie an. Bei einem Anschluss z.B. am Zigarettenanzünder würde das Funkgerät nach Ausschalten der Zündung sonst nicht mit der notwendigen Pufferspannung versorgt werden. Diese Vorgehensweise verhindert gleichzeitig die Entstehung von sog. „Masseschleifen“, die Störgeräusche im Lautsprecher des Gerätes hervorrufen können.
- Verlegen Sie das Stromversorgungskabel so im Auto, daß es möglichst wenig Störungen von der Zündanlage aufnehmen kann.
- Schließen Sie die freien Enden des Stromversorgungskabels mit entsprechenden Klemmen direkt an der Batterie an: Rot= Pluspol, Schwarz= Minuspol (Masse). Sollten Sie dazu das Stromversorgungskabel verlängern müssen, verwenden Sie ausschließlich ein Kabel mit gleichem oder größerem Drahtquerschnitt!
- Verbinden Sie das Stromversorgungskabel mit dem Anschluss Betriebsspannung (A) des Gerätes.



4) VORBEREITUNGEN ZUR ERSTEN INBETRIEBNAHME (ohne zu Senden)

- a) Schließen Sie das Mikrofon an der Mikrofonbuchse an der Vorderseite Ihres Funkgerätes an.
- b) Schließen Sie eine CB-Antenne an den Antennen-Anschluss an der Rückseite des Funkgerätes an.
- c) Einschalten: [ON-OFF/VOLUME] (1) im Uhrzeigersinn drehen, bis ein „Klick“-Geräusch zu hören ist.
- d) Den Regler [ASC/SQUELCH] (2) für höchste Empfindlichkeit auf den linken Anschlag drehen (Schallstellung „M“).
- e) Lautstärkeregl. [ON-OFF/VOLUME] (1) auf eine angenehme Lautstärke drehen.
- f) Wechseln Sie zu Kanal 20, indem Sie die Tasten [▲/▼] (13) am Mikrofon oder den Drehwähler [MENU/PUSH] (5) am Gerät betätigen.

5) ABGLEICH DER ANTENNE AUF NIEDRIGSTES SWR (SWR = Stehwellenverhältnis)

Die Einstellung kann mit der eingebauten SWR-Anzeige (Taste SWR (14)) oder aber auch mit einem externen SWR-Messgerät (z.B. PRESIDENT TOS-1). Bei Verwendung eines externen SWR-Messgerätes benötigen Sie noch ein kurzes (ca. 0,4 - max. 3,0 m) Koaxialkabel, welches mit zwei PL-259-Steckern versehen sein muss (z.B. PRESIDENT CA 2C).

ACHTUNG: Die Einstellung des SWR der angeschlossenen Antenne muss bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes durchgeführt werden. Von der Sorgfalt, mit der diese Prozedur durchgeführt wird, hängt die spätere Leistungsfähigkeit des Gerätes in erheblichem Maße ab! Diese Einstellprozedur wird auch stets dann erforderlich, wenn Sie die Position der Antenne verändern oder eine andere Antenne installieren!

ACHTUNG: Vor der ersten Inbetriebnahme und bei einer Antennenänderung müssen Sie die Antenne auf das niedrigste Stehwellenverhältnis abstimmen. Die Antenne sollte dabei möglichst frei stehen und bereits in ihrer endgültigen Position montiert sein.

a) Abstimmung mit einem externen SWR-Meter (bei PRESIDENT als Zubehör erhältlich):

b) NEU! Abstimmung mit internem SWR-Meter und nach Signaltonen:

Sehen Sie dazu auch den Abschnitt C.8 „SWR“ auf S 17.

Schließen Sie das Mikrofon an der Mikrofonbuchse an der Vorderseite Ihres Funkgerätes an.

Ein externes SWR-Meter (z. B. TOS-1 SWR-Meter) wird in die Antennenleitung zwischen Funkgerät und Antenne eingeschleift. Verwenden Sie hierfür die passend konfigurierten Koaxialkabel (PRESIDENT CA-2C).

Da es unterschiedliche Typen externer SWR-Meter mit unterschiedlicher Bedienung gibt (s. deren Bedienungsanleitung), hier nur ein paar generelle Hinweise:

- Schalten Sie zum Abstimmen Ihr Funkgerät auf Kanal 20, die Mitte des CB-Bereiches.
- Überprüfen Sie die korrekten Anschlüsse von Funkgerät SWR-Meter und Antenne.
- Eichen Sie das externe SWR-Meter nach dessen Bedienungsanleitung.
- Nehmen Sie die Messung des SWR und die Abstimmung der Antenne auf niedrigstes SWR vor. **Je niedriger das SWR, desto besser die Antennenanpassung.** Idealerweise ein SWR-Wert von 1. Werte zwischen 1 und 1,8 sind dabei akzeptabel.

ACHTUNG: Um Verluste in den Anschlusskabeln zwischen dem Funkgerät und dem Zubehör zu vermeiden, empfiehlt PRESIDENT eine Kabellänge unter 3 m.
Ihr Funkgerät ist jetzt betriebsbereit.

B) BETRIEBUNG

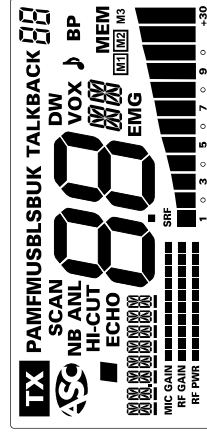
1) **[ON-OFF/VOLUME] (Lautstärkeregler mit Ein-/ Ausschalter)**
Mit **[ON-OFF/VOLUME]** (1) können Sie das Gerät ein- und ausschalten sowie die Lautstärke regeln. Durch Drehung im Uhrzeigersinn wird das CB-Funkgerät eingeschaltet und die Lautstärke erhöht. Wenn die **QUITTINGSTON-Funktion („KEY BEEP“)** aktiviert ist, wird beim Einschalten des CB-Funkgerätes ein Signalton wiedergegeben. Durch Drehung gegen den Uhrzeigersinn wird die Lautstärke vermindert und das CB-Funkgerät schließlich ausgeschaltet.

2) **[ASC/SQUELCH] (Automatische Rauschsperrung / manuelle Rauschsperrung)**
Mit **[ASC/SQUELCH]** (2) können Sie das Rauschen auf einem freien Kanal unterdrücken: Der Lautsprecher schaltet zur Wiedergabe erst dann durch, wenn das Signal auf dem eingestellten Kanal so stark ist, daß es die mit **[ASC/SQUELCH]** (2) eingestellte Schwelle überschreitet.

a) **ASC: Automatic Squelch Control - Ein weltweites exklusives PRESIDENT-Patent!**
Kein ständiges Nachregeln mehr, sondern dauerhaft gute Hörqualität. Drehen Sie **[ASC/SQUELCH]** (2) gegen den Uhrzeigersinn, im Display erscheint „SQ“. Durch Drehung im Uhrzeigersinn kann man diese Funktion ausschalten, „SQ“ erlischt im **[DISPLAY]** (3) und die Rauschsperrung muss manuell geregelt werden.

b) **Manuelle Rauschsperrung**
Je weiter Sie **[ASC/SQUELCH]** (2) nach rechts drehen, desto stärker muss das Signal sein, das die Wiedergabe durchschaltet. Einstellen auf höchste Ansprechempfindlichkeit: **[ASC/SQUELCH]** (2) auf den linken Anschlag stellen, mit dem Funkgerät einen freien Kanal wählen und **[ASC/SQUELCH]** (2) so weit nach rechts drehen, bis das Rauschen gerade verstummt.

3) **[DISPLAY] Anzeigebereich**
Anzeige aller Funktionen; das Haupt-Balkendiagramm zeigt den relativen Empfangspegel an. Drei kleinere Balkendiagramme informieren über Mic-Gain-, RF-Gain- und Sendeleistung.



4) **[CLAR.] (Empfänger-Feinverstimmung für USB/LSB)**
Drehen nach rechts (im Uhrzeigersinn) erhöht, Drehen nach links (gegen den Uhrzeigersinn) vermindert die Empfangsfrequenz sehr fein, ohne aber die Sendefrequenz zu verändern.

5) **Drehwähler [MENU/PUSH] (Auswahl von Einstellungen, Kanalwahl)**
Drehen von **[MENU/PUSH]** (5) verändert gewählten Kanal bzw. eingestellte Werte. Drehen nach links vermindert, Drehen nach rechts erhöht Kanal bzw. eingestellten Wert.

Hinweis: Die Tasten **[▲/▼]** (13) am Handmikrofon können ebenso dafür verwendet werden.

Kurzes Drücken von **[MENU/PUSH]** (5) bestätigt Eingaben.

Langes Drücken (ca. 3 s) von **[MENU/PUSH]** (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU MODE“).

[RF POWER] Kombination (12) / (9) + (5)
Einstellung der Sendeleistung im Sendebetriebe (TX)

- Drücken und halten Sie **[PTT]** (12).
- Drücken Sie **[]** (9) und anschließend **[MENU/PUSH]** (5). Im **[DISPLAY]** (3) erscheint „RF POWER“.
- Drehen von **[MENU/PUSH]** (5) nach rechts (im Uhrzeigersinn) erhöht, drehen nach links (gegen den Uhrzeigersinn) vermindert die Sendeleistung.
- Drücken Sie **[MENU/PUSH]** (5) für ca. 1 s zum Bestätigen der Einstellung.

6) **[MODE] / [PA] / [VOX]**

[MODE] (Modulationsart; kurzer Tastendruck)
Drücken Sie (wiederholt) die Taste **[MODE]** (6), um die Modulationsart auszuwählen. **Bitte beachten Sie:** Sie und Ihr Gesprächspartner müssen die gleiche Modulationsart benutzen!

[PA] (Durchsageverstärker; langer Tastendruck)
Drücken Sie (wiederholt) die Taste **[PA]** (6), um zwischen Betriebsart „CB-Funk“- und „PA“ umzuschalten.
Ein externer Lautsprecher kann an der Rückseite über die **Anschlussbuchse PA-Lautsprecher (D)** an das Gerät angeschlossen werden.
Einzelheiten zum Betrieb im PA-Modus finden Sie im Menü „PA SET“ auf Seite 20.

[VOX] Tastenfolge (9) + (6; kurz)

Die VOX-Funktion ermöglicht eine Aussendung ohne dafür Taste **[PTT]** (12) am Mikrofon zu betätigen. Dabei genügt es, das an (11) angeschlossene Mikrofon oder ein an die **Anschlussbuchse optionales VOX-Mikrofon** (E) angeschlossenes Mikrofon zu besprechen.

Ist an die **Anschlussbuchse optionales VOX-Mikrofon** (E) ein Mikrofon angeschlossen und die VOX-Funktion aktiviert, ist ein an (11) angeschlossenes Mikrofon ohne Funktion.

- Drücken Sie **[.]** (9) und anschließend **[VOX]** (6) zum Aktivieren der VOX-Funktion. Im **[DISPLAY]** (3) erscheint „VOX“.
- Wiederholen Sie diese Tastenfolge, um die VOX-Funktion wieder zu deaktivieren. Im **[DISPLAY]** (3) erscheint „VOX“.

[VOX SET] Tastenfolge (9) + (6; lang)

- Drücken Sie **[.]** (9) und anschließend 1 s lang **[VOX]** (6), um die Funktion „VOX SETTING“ zu aktivieren. Im **[DISPLAY]** (3) erscheint „VOX“.

Es sind drei Parameter einstellbar, das **[DISPLAY]** (3) zeigt den Parameter an, gefolgt vom aktuellen Einstellwert:

Empfindlichkeit „SET-1“:

Erlaubt die optimale Anpassung der VOX-Funktion an verschiedene Mikrofone (Original bzw. optionales VOX-Mikrofon). Mögliche Werte sind von „1“ (höchste Empfindlichkeit) bis „9“ (niedrigste Empfindlichkeit). Werkseinstellung: „1“

Anti-Vox-Pegel „SET-A“:

Verhindert eine unbeabsichtigte Aussendung, verursacht durch das vom Geräteleitungsrechner abgestrahlte Empfangssignal. Mögliche Werte sind „OFF“ (Funktion aus) und von „1“ (höchster Anti-VOX-Pegel) bis „9“ (niedrigster Anti-VOX-Pegel). Werkseinstellung: „OFF“

Vox-Verzögerungszeit „SET-T“:

Erlaubt die optimale Anpassung der VOX-Funktion an verschiedene Sprechweisen durch unterschiedliche VOX-Abfallzeiten. Damit wird verhindert, dass das Gerät unbeabsichtigt zwischen einzelnen Worten bzw. Sätzen von Senden auf Empfang umschaltet.

Mögliche Werte sind von „1“ (kurze Verzögerung) bis „5“ (längste Verzögerung). Werkseinstellung: „5“

Ändern der Werte mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) bzw. Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon.

- Drücken Sie kurz **[VOX]** (6) für den nächsten Parameter.
- Drücken Sie **[VOX]** (6) für ca. 1 s zum Bestätigen der Einstellungen und Verlassen des „VOX SET“-Menüs.

Das Aufrufen von „VOX SETTING“ aktiviert automatisch die „VOX“-Funktion. Im Display erscheint „VOX“. Hinweis: Das Gerät beendet „VOX SETTING“ automatisch, ohne die Einstellungsparameter zu speichern, wenn innerhalb von 10 s keine Taste gedrückt wird oder sobald eine Taste gedrückt wird.

7) [SCAN] / [DW] / [MT]

[SCAN] (Suchlauf; kurzer Tastendruck)

Drücken Sie kurz die Taste **[SCAN]** (7), um einen Suchlauf („Scan“) in aufsteigender Reihenfolge zu aktivieren. Im **[DISPLAY]** (3) erscheint „SCAN“. Der Suchlauf wird angehalten, sobald ein aktiver Kanal gefunden wurde. Der Suchlauf wird 3 s nach Ende der Übertragung fortgesetzt wenn zwischenzeitlich keine Taste betätigt wurde.

Ändern der Suchlaufrichtung durch Drehen von **[MENU/PUSH]** (5) oder Betätigen von **[▲/▼]** (13).

Drücken Sie während eines Suchlaufs **[.]** (9) für eine Sekunde, um zwischen Kanal („Channel Scan“) und Speicherkanal („Memory Scan“) Suchlauf zu wechseln.

Hinweis: Während eines Speicherkanal- („Memory Scan“) Suchlaufes werden nur die Notfallkanäle und gespeicherten Kanäle abgetastet.

Drücken Sie Taste **[PTT]** (12) am Mikrofon oder Taste **[SCAN]** (7), um die SCAN-Funktion zu beenden.

[DW] (DualWatch; langer Tastendruck)

Drücken Sie die **[DW]** (7) für ca. 1 Sekunde um die DW-Funktion („DualWatch“) zu aktivieren. Diese Funktion erlaubt die „gleichzeitige“ Bereitschaft auf dem eingestellten und einem der beiden Notfallkanäle 9 bzw. 19.

Tatsächlich wechselt das Gerät in rascher Folge zwischen dem eingestellten und einem der beiden Notfallkanäle.

Bei Aktivität auf einem der beiden Kanäle verweilt das Gerät auf dem aktiven Kanal. Bei gleichzeitiger Aktivität auf beiden Kanälen hat der Notfallkanal Vorrang.

Beim ersten langen Tastendruck wird der eingestellte und der Notfallkanal 9 abwechselnd beobachtet.

Nach dem zweiten langen Tastendruck wird der eingestellte und der Notfunkkanal 19 abwechselnd beobachtet.

Nach dem dritten langen Tastendruck bzw. bei Betätigung von [PTT] (12) am Mikrofon wird die DW-Funktion (Dual-Watch) wieder deaktiviert.

[M1] (Speicherkanal 1)

Führen Sie die **Tastenfolge (9) + (7; lang)** aus, um Speicherkanal 1 aufzurufen.

8) [ANL/NB] / [HI-CUT] / [EMG] / [M2]

Diese Filter ermöglichen die Reduzierung von Hintergrundgeräuschen und Empfangsstörungen. **Hinweis:** ANL ist nur in AM wirksam!

[ANL/NB] (Störbegrenzer/Störaustaster; kurzer Tastendruck)

Diese Filter ermöglichen die Reduzierung von Hintergrundgeräuschen und Empfangsstörungen. **Hinweis:** ANL ist nur in AM wirksam!

- Drücken Sie kurz die Taste **[ANL/NB]** (8), um zwischen den folgenden Kombinationen zu wählen:

- 1. ANL/on - NB/off (ANL/ein - NB/aus)
- 2. ANL/off - NB/on (ANL/aus - NB/ein)
- 3. ANL/on - NB/on (ANL/ein - NB/ein)
- 4. ANL/off - NB/off (ANL/aus - NB/aus)

Im **[DISPLAY]** (3) wird „ANL“ und/oder „NB“ angezeigt, wenn Filter aktiv sind („ON“).

[HI-CUT] (Höhenbescheidung; langer Tastendruck)

Diese Funktion beschneidet bei der Wiedergabe die Höhen.

- Drücken Sie die **[HI-CUT]** (8) für ca. 1 s, um die Funktion zu aktivieren.

Im **[DISPLAY]** (3) wird „HI-CUT“ angezeigt, wenn Funktion aktiv ist („ON“).

[EMG] Tastenfolge (9) + (8; kurz)

Aktivieren von Prioritätskanälen

- Drücken Sie **[]** (9) und anschließend **[EMG]** (8), um die Funktion „EMG“ zu aktivieren. Im **[DISPLAY]** (3) erscheint „EMG“.

- **1. Tastenfolge:** Prioritätskanal 1 ist aktiviert.

- **2. Tastenfolge:** Prioritätskanal 2 ist aktiviert.

- **3. Tastenfolge:** Kein Prioritätskanal ist aktiviert.

Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet „EMG“.

[M2] (Speicherkanal 2)

Führen Sie die **Tastenfolge (9) + (8; lang)** aus, um Speicherkanal 2 aufzurufen.

9) [] / [MEM] / [ECHO] / [M3]

[] (Funktions-Aufruf; kurzer Tastendruck)

Taste **[]** (9) wird immer mit einer anderen Taste kombiniert. Das Drücken dieser Taste alleine hat keine Auswirkung, nur „E“ wird 10 s lang blinken.

- Drücken Sie kurz Taste **[]** (9) für Funktions-Aufruf; Im **[DISPLAY]** (3) blinkt „E“.

- Drücken Sie anschließend eine der folgenden Tasten, um die gewünschte Funktion auszuwählen:
(•VOX, •EMG, •ECHO, •RFPOWER oder •MIC/RFGAIN).

[MEM] (Speicher-Funktion; langer Tastendruck)

Das Gerät kann 3 Kanäle zusammen mit den folgenden Attributen speichern: NB / ANL (Ein / Aus), HI-CUT (Ein / Aus), AM / FM / USB / LSB.

Kanal mit Einstellungen speichern:

- Kanal wählen und alle Einstellungen vornehmen.
- Drücken Sie Taste **[MEM]** (9) für etwa 1 s; ist der Quittungston („KEY BEEP“) aktiviert, ertönt ein kurzer Signalton. Im **[DISPLAY]** (3) blinkt „MEM“.

- Drücken Sie eine der Tasten **[M1]** (7), **[M2]** (8) oder **[M3]** (9) für etwa 1 s, um den Kanal mit allen Einstellungen zu speichern. Im **[DISPLAY]** (3) erscheint „MEM“ und die Nummer des gewählten Speicherplatzes („M1“, „M2“ oder „M3“) blinkt. Ist der Quittungston („KEY BEEP“) aktiviert, ertönt dabei ein langer Signalton.

Gespeicherter Kanal aufrufen:

- Drücken Sie Taste **[MEM]** (9) für etwa 1 s; ist der Quittungston („KEY BEEP“) aktiviert, ertönt ein kurzer Signalton. Im **[DISPLAY]** (3) blinkt „MEM“.

- Drücken Sie kurz eine der Tasten **[M1]** (7), **[M2]** (8) oder **[M3]** (9), um den gespeicherten Kanal mit allen Einstellungen aufzurufen. Im **[DISPLAY]** (3) erscheint „MEM“ und die Nummer des gewählten Speicherplatzes („M1“, „M2“ oder „M3“) blinkt.

Gespeicherten Kanal löschen:

- Gerät ausschalten.
- Drücken und halten Sie die Taste des zu löschenden Speicherkanals ([M1] (7), [M2] (8) oder [M3] (9)) und schalten Sie dabei gleichzeitig das Gerät ein.
- Der gewählte Speicherkanal ist gelöscht. Im [DISPLAY] (3) verschwindet „MEM“ und die Nummer des gewählten Speicherplatzes („M1“, „M2“ oder „M3“).

[ECHO] Tastenfolge (9) + (9): kurz

Drücken Sie die [J] (9) und anschließend [ECHO] (9), um die ECHO-Funktion zu aktivieren. Im [DISPLAY] (3) erscheint „ECHO“. Eine erneute Eingabe dieser Tastenfolge deaktiviert die Funktion. Im [DISPLAY] (3) verschwindet „ECHO“.

[M3] (Speicherkanal 3)

Führen Sie die **Tastenfolge (9) + (9; lang)** aus, um Speicherkanal 2 aufzurufen.

9) [F] / [MIC GAIN] / [RF GAIN]

[F] Siehe dazu folgende Kapitel:

- „Nur in U-Konfiguration“
- „Talkback“
- „Funktionen beim Einschalten“

[MIC GAIN] Kombination (12) / (9) + (10)

Einstellung der Mikrofonempfindlichkeit im Sendebetrie (TX)

- Drücken und halten Sie [PTT] (12).
- Drücken Sie [J] (9) und anschließend [MIC GAIN] (10). Im [DISPLAY] (3) erscheint „MIC GAIN“.
- Drehen von [MENU/PUSH] (5) nach rechts (im Uhrzeigersinn) erhöht, Drehen nach links (gegen den Uhrzeigersinn) vermindert die Mikrofonempfindlichkeit. Kontrolle des Einstellwertes über kleine Balkenanzeige „MIC GAIN“.
- Drücken Sie [MENU/PUSH] (5) für ca. 1 s zum Bestätigen der Einstellung.

Die Einstellung dieser Funktion befindet sich normalerweise auf maximaler Mikrofonempfindlichkeit. Der Wert für MIC GAIN wird im Sendebetrie angezeigt.

[RF GAIN] Tastenfolge (9) + (10)

Einstellung der HF-Verstärkung im Empfangsbetrieb (RX)

- Diese Funktion verändert die Empfindlichkeit des Empfängers. Eine niedrige Empfindlichkeit ist ideal für Kommunikation über kürzere Entfernungen, da nur stärker einfallende Stationen empfangen werden.
- Eine Einstellung auf hohe Empfindlichkeit ist ideal für Kommunikation über große Entfernungen, auch schwach einfallende Stationen werden empfangen.
- Drücken Sie [J] (9) und anschließend [MIC GAIN] (10). Im [DISPLAY] (3) erscheint „RF GAIN“.
- Drehen von [MENU/PUSH] (5) nach rechts (im Uhrzeigersinn) erhöht, Drehen nach links (gegen den Uhrzeigersinn) vermindert die HF-Verstärkung. Kontrolle des Einstellwertes über kleine Balkenanzeige „RF GAIN“.
- Drücken Sie [MENU/PUSH] (5) für ca. 1 s zum Bestätigen der Einstellung.

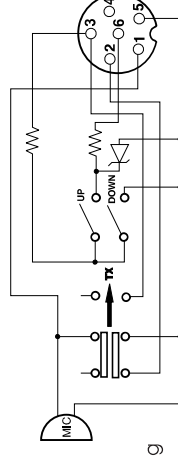
Die Einstellung dieser Funktion befindet sich normalerweise auf maximaler HF-Verstärkung. Der Wert für RF GAIN wird im Empfangsbetrieb angezeigt.

1) MIKROFONANSCHLUSSBUCHSE 6-polig

Diese Buchse dient zum Anschluss des mitgelieferten PTT-Handmikrofons. Sie befindet sich an der Frontplatte, damit das Gerät auch in ein Armaturenbrett eingebaut werden kann.

Anschlussbelegung:

- 1 = Modulation
- 2 = RX
- 3 = TX - UP/DOWN
- 4 = -
- 5 = Masse
- 6 = Versorgungsspannung



12) [PTT] (Push-To-Talk-Sendetaste)

Zum Senden drücken Sie [PTT] (12). „TX“ erscheint im Display. Zum Empfangen lassen Sie [PTT] (12) wieder los. „TX“ verschwindet.

[RF POWER] Kombination (12) / (9) + (5)

Einstellung der Sendeleistung im Sendebetrieb (TX)

[MIC GAIN] Kombination (12) / (9) + (10)

Einstellung der Mikrofonempfindlichkeit im Sendebetrieb (TX)

ZUSATZFUNKTIONEN mit [PTT] (12)

2 weitere Zusatzfunktionen stehen zur Verfügung. Drücken und halten Sie [PTT] (12) und drücken Sie zusätzlich eine Taste, um die Zusatzfunktion zu aktivieren.

TALKBACK (Monitor-Funktion) Kombination (12) / (10)

Bei aktivierter „TALKBACK“-Funktion können Sie mit dem Gerätelautsprecher Ihre eigene Modulation kontrollieren:

- Drücken und halten Sie [PTT] (12).
- Drücken Sie (wiederholt) [F] (10) zum aktivieren/deaktivieren der „TALKBACK“-Funktion. Bei aktivierter „TALKBACK“-Funktion erscheint „TALKBACK“ im [DISPLAY] (3).

TALKBACK LEVEL (Monitorlautstärke) Kombination (12) / (5)

Bei aktivierter „TALKBACK“-Funktion können Sie die Monitorlautstärke einstellen:

- Drücken und halten Sie [PTT] (12).
- Drehen von [MENU/PUSH] (5) nach rechts (im Uhrzeigersinn) erhöht, Drehen nach links (gegen den Uhrzeigersinn) vermindert die Monitorlautstärke.

13) [▲/▼] (Aufwärts/Abwärts-Tasten am PTT-Handmikrofon)

Kurze Betätigung [▲/▼] (13):

Schriftweise Erhöhung [▲] oder Verringerung [▼] des Kanals bzw. der eingestellten Frequenz sowie Veränderung von Einstellwerten.

Lange Betätigung [▲/▼] (13):

Fortlaufende Erhöhung [▲] oder Verringerung [▼] des Kanals bzw. der eingestellten Frequenz sowie Veränderung von Einstellwerten.

TOT (Time-Out-Timer) = Sendezeitbegrenzer

Zum Schutz der Senderendstufe vor thermischer Überlastung verfügt das Gerät über eine automatische Sendezeitbegrenzung:

Wird länger als 5 Minuten durchgehend gesendet, beginnt die Kanalanzeige und

„TX“ im [DISPLAY] (3) zu blinken und die Aussendung wird abgebrochen.

Ein Signalton erklingt, bis Sie [PTT] (12) loslassen.

(A) Anschlussbuchse Stromversorgung

(B) Anschlussbuchse Antenne (UHF-Stecker; PL-259)

(C) Anschlussbuchse externer Lautsprecher (8 Ω, Ø 3,5 mm)

(D) Anschlussbuchse PA-Lautsprecher (8 Ω, Ø 3,5 mm)

(E) Anschlussbuchse optionales VOX-Mikrofon (Ø 3,5 mm)

Einstellung der Ländernorm

Der zu benutzende Frequenzbereich muss entsprechend den Vorgaben des Landes eingestellt sein, in welchem das Gerät betrieben wird.

Benutzen Sie keine abweichenden Einstellungen!

In manchen Ländern kann es zudem erforderlich sein, eine Sendegenehmigung zu besitzen.

Mögliche Ländernormen: EU; PL; dt; EC; U; In

Einstellung:

Schalten Sie das Gerät ein, während Sie [F] (10) gedrückt halten. Die aktuellen Konfiguration blinkt.

Um die Konfiguration zu ändern, verwenden Sie den [MENU/PUSH] (5) am Gerät oder [▲/▼] (13) am Mikrofon.

Wenn die Konfiguration ausgewählt ist, drücken Sie [F] (10) für etwa 1 s. Die neue Konfiguration wird steif angezeigt und ein Quirlungston ertönt.

Gerät mit [ON-OFF/VOLUME] (1) ausschalten und anschließend wieder einschalten.

Siehe dazu Kanal-/Frequenztabelle ab S 27.

C) FUNKTIONSMENÜ

Nach Aufruf des Funktionsmenüs können 14 Untermenüs aufgerufen werden. Die **Einstellungen erfolgen für alle Untermenüs auf die gleiche, nachfolgend beschriebene Art und Weise:**

- a) Langer Tastendruck von **[MENU/PUSH]** (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)
- b) Im **[DISPLAY]** (3) erscheint **F** und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- c) Die Auswahl des gewünschten Untermenüs erfolgt mit **[▲/▼]** (1/3) am Mikrofon bzw. durch Drehen von **[MENU/PUSH]** (5).
- d) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) zum Bestätigen der Auswahl. Die Bezeichnung des aktuell gewählten Untermenüs blinkt im **[DISPLAY]** (3).
- e) Die Auswahl des gewünschten Wertes erfolgt mit **[▲/▼]** (1/3) am Mikrofon bzw. durch Drehen von **[MENU/PUSH]** (5).
- f) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) erneut zum Bestätigen der Einstellung. Der Parameter wird im **[DISPLAY]** (3) stetig angezeigt.
- g) Wenn das Untermenü mehr als einen Parameter umfasst, beginnt der nächste Parameter zu blinken.
- h) Gehen Sie zurück zu Punkt b, um ein anderes Untermenü aufzurufen.
- i) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) für ca. 3s zum Speichern der Einstellung und zum Verlassen des Benutzer-Menüs. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **F**.
- k) Drücken Sie Taste **[PTT]** (12), um das Funktionsmenü zu verlassen ohne die letzte Einstellung zu speichern.
Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **F**.
- l) Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das Funktionsmenü verlassen.
Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **F**.

C.1 COLOR (Displayfarbe)

Die Farbe des Displays kann wie folgt eingestellt werden:

orange / green / blue / cyan / yellow / purple / cyan light Or / Gr / Bl / Cy / Ye / Pu / CL

Einstellbare Werte: „Or“ (orange) / „Gr“ (grün) / „Bl“ (blau) / „Cy“ (cyan) / „Ye“ (gelb) / „Pu“ (magenta) / „CL“ (helles cyan)

Werkseinstellung: „Or“ (orange)

- Langer Tastendruck von **[MENU/PUSH]** (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)
- Im **[DISPLAY]** (3) erscheint **E** und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- Wählen Sie mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) das Untermenü „COLOR“.
- Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) zum Bestätigen der Auswahl. „COLOR“ blinkt im **[DISPLAY]** (3).
- Die Auswahl des gewünschten Wertes erfolgt mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5).
- Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) erneut zum Bestätigen der Einstellung. Der Parameter wird im **[DISPLAY]** (3) stetig angezeigt.
- Gehen Sie zurück zu Punkt b, um ein anderes Untermenü aufzurufen.
- Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) für ca. 3s zum Speichern der Einstellung und zum Verlassen des Benutzer-Menüs. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **E**.
- Drücken Sie Taste **[PTT]** (12), um das Funktionsmenü zu verlassen ohne die letzte Einstellung zu speichern. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **E**.
- Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das Funktionsmenü verlassen. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **E**.

C.2 DIMMER (Helligkeitsregelung Hintergrundbeleuchtung)

Mit dieser Funktion kann man die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung von Tasten und **[DISPLAY]** (3) anpassen bzw. die Hintergrundbeleuchtung deaktivieren:

Einstellbare Werte: „0“ (Hintergrundbeleuchtung deaktiviert); „1“ (geringste Helligkeit) - „9“ (maximale Helligkeit)

Werkseinstellung: „5“ (mittlere Helligkeit)

- Langer Tastendruck von **[MENU/PUSH]** (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)
- Im **[DISPLAY]** (3) erscheint **E** und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- Wählen Sie mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) das Untermenü „DIMMER“.
- Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) zum Bestätigen der Auswahl. „DIMMER“ blinkt im **[DISPLAY]** (3).
- Die Auswahl des gewünschten Wertes erfolgt mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5).
- Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) erneut zum Bestätigen der Einstellung. Der Parameter wird im **[DISPLAY]** (3) stetig angezeigt.
- Gehen Sie zurück zu Punkt b, um ein anderes Untermenü aufzurufen.
- Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) für ca. 3s zum Speichern der Einstellung und zum Verlassen des Benutzer-Menüs. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **E**.
- Drücken Sie Taste **[PTT]** (12), um das Funktionsmenü zu verlassen ohne die letzte Einstellung zu speichern. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **E**.
- Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das Funktionsmenü verlassen. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **E**.

C.3 CONTRAST (Kontrastregelung Hintergrundbeleuchtung)

Mit dieser Funktion kann man den Kontrast der Hintergrundbeleuchtung von Tasten und [DISPLAY] (3) anpassen:

Einstellbare Werte: „0“ (geringster Kontrast) - „9“ (maximaler Kontrast)

Werkseinstellung: „5“ (mittlere Helligkeit)

- a) Langer Tastendruck von [MENU/PUSH] (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)
- b) Im [DISPLAY] (3) erscheint **F** und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- c) Wählen Sie mit Tasten [▲/▼] (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler [MENU/PUSH] (5) das Untermenü „CONTRAST“.
- d) Drücken Sie Drehwähler [MENU/PUSH] (5) zum Bestätigen der Auswahl. „CONTRAST“ blinkt im [DISPLAY] (3).
- e) Die Auswahl des gewünschten Wertes erfolgt mit Tasten [▲/▼] (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler [MENU/PUSH] (5).
- f) Drücken Sie Drehwähler [MENU/PUSH] (5) erneut zum Bestätigen der Auswahl. Der Parameter wird im [DISPLAY] (3) stetig angezeigt.
- g) Gehen Sie zurück zu Punkt b, um ein anderes Untermenü aufzurufen.
- h) Drücken Sie Drehwähler [MENU/PUSH] (5) für ca. 3s zum Speichern der Einstellung und zum Verlassen des Benutzer-Menüs. Im [DISPLAY] (3) verschwindet **F**.
- i) Drücken Sie Taste [PTT] (12), um das Funktionsmenü zu verlassen ohne die letzte Einstellung zu speichern. Im [DISPLAY] (3) verschwindet **F**.
- k) Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das Funktionsmenü verlassen. Im [DISPLAY] (3) verschwindet **F**.

C.4 KEY BEEP (Quittungston)

Einige Bedienvorgänge, wie z. B. das Wechseln von Kanälen, Tastenbetätigung usw., können mit Quittungston akustisch bestätigt werden. Dieser Quittungston kann wie folgt aktiviert oder deaktiviert werden:

Einstellbare Werte: „on“ (Quittungston aktiviert) / „of“ (Quittungston deaktiviert)

Werkseinstellung: „on“ (Quittungston aktiviert)





- Bei aktivierter Funktion KEYBEEP erscheint im [DISPLAY] (5) „BP“.
- a) Langer Tastendruck von [MENU/PUSH] (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)
 - b) Im [DISPLAY] (3) erscheint **F** und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
 - c) Wählen Sie mit Tasten [▲/▼] (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler [MENU/PUSH] (5) das Untermenü „KEY BEEP“.
 - d) Drücken Sie Drehwähler [MENU/PUSH] (5) zum Bestätigen der Auswahl. „KEYBEEP“ blinkt im [DISPLAY] (3).
 - e) Die Auswahl des gewünschten Wertes („on“/„of“) erfolgt mit Tasten [▲/▼] (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler [MENU/PUSH] (5).
 - f) Drücken Sie Drehwähler [MENU/PUSH] (5) erneut zum Bestätigen der Auswahl. Der Parameter wird im [DISPLAY] (3) stetig angezeigt.
 - g) Gehen Sie zurück zu Punkt b, um ein anderes Untermenü aufzurufen.
 - h) Drücken Sie Drehwähler [MENU/PUSH] (5) für ca. 3s zum Speichern der Einstellung und zum Verlassen des Benutzer-Menüs. Im [DISPLAY] (3) verschwindet **F**.
 - i) Drücken Sie Taste [PTT] (12), um das Funktionsmenü zu verlassen ohne die letzte Einstellung zu speichern. Im [DISPLAY] (3) verschwindet **F**.
 - k) Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das Funktionsmenü verlassen. Im [DISPLAY] (3) verschwindet **F**.

C.5 RG BP (Roger Beep)

Ein ROGER BEEP ertönt, sobald [PTT] (10) des PTT-Handmikrofon freigegeben wird. Bei aktivierter Funktion erscheint  im [DISPLAY] (3). Gehen Sie wie folgt vor, um die Funktion RG BP ein- oder auszuschalten:

Einstellbare Werte: „on“ (ROGER BEEP aktiviert) / „of“ (ROGER BEEP deaktiviert)

Werkseinstellung: „of“ (ROGER BEEP deaktiviert)





- Langer Tastendruck von [MENU/PUSH] (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)
- Im [DISPLAY] (3) erscheint  und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- Wählen Sie mit Tasten [▲/▼] (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler [MENU/PUSH] (5) das Untermenü „RG BP“.
- Drücken Sie Drehwähler [MENU/PUSH] (5) zum Bestätigen der Auswahl. „RG BP“ blinkt im [DISPLAY] (3).
- Die Auswahl des gewünschten Wertes („on“ / „of“) erfolgt mit Tasten [▲/▼] (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler [MENU/PUSH] (5).
- Drücken Sie Drehwähler [MENU/PUSH] (5) erneut zum Bestätigen der Auswahl. Der Parameter wird im [DISPLAY] (3) stetig angezeigt.
- Gehen Sie zurück zu Punkt b, um ein anderes Untermenü aufzurufen.
- Drücken Sie Drehwähler [MENU/PUSH] (5) für ca. 3s zum Speichern der Einstellung und zum Verlassen des Benutzer-Menüs. Im [DISPLAY] (3) verschwindet .
- Drücken Sie Taste [PTT] (12), um das Funktionsmenü zu verlassen ohne die letzte Einstellung zu speichern. Im [DISPLAY] (3) verschwindet .
- Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das Funktionsmenü verlassen. Im [DISPLAY] (3) verschwindet .

C.6 SPAN (Frequenzabstimmung)

Bei aktivierter Funktion „SPAN“ erfolgt die Abstimmung kontinuierlich als Frequenz mit Abstimmenschrittwerte 10 kHz:

Einstellbare Werte: „on“ (SPAN aktiviert; Frequenzabstimmung) / „of“ (SPAN deaktiviert; Kanalraster aktiv)

Werkseinstellung: „of“ (SPAN deaktiviert; Kanalraster aktiv)

- Langer Tastendruck von [MENU/PUSH] (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)
- Im [DISPLAY] (3) erscheint  und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- Wählen Sie mit Tasten [▲/▼] (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler [MENU/PUSH] (5) das Untermenü „SPAN“.
- Drücken Sie Drehwähler [MENU/PUSH] (5) zum Bestätigen der Auswahl. „SPAN“ blinkt im [DISPLAY] (3).
- Die Auswahl des gewünschten Wertes („on“ / „of“) erfolgt mit Tasten [▲/▼] (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler [MENU/PUSH] (5).
- Drücken Sie Drehwähler [MENU/PUSH] (5) erneut zum Bestätigen der Auswahl. Der Parameter wird im [DISPLAY] (3) stetig angezeigt.
- Gehen Sie zurück zu Punkt b, um ein anderes Untermenü aufzurufen.
- Drücken Sie Drehwähler [MENU/PUSH] (5) für ca. 3s zum Speichern der Einstellung und zum Verlassen des Benutzer-Menüs. Im [DISPLAY] (3) verschwindet .
- Drücken Sie Taste [PTT] (12), um das Funktionsmenü zu verlassen ohne die letzte Einstellung zu speichern. Im [DISPLAY] (3) verschwindet .
- Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das Funktionsmenü verlassen. Im [DISPLAY] (3) verschwindet .

C.7 MIC TYPE (Mikrofontyp)

Das Gerät kann wahlweise mit einem Elektret- oder dynamischen 6-poligen PRESDENT-Mikrofon verwendet werden. Elektret-Mikrofone benötigen eine Spannungsversorgung.

Einstellbare Werte: „EL“ (Elektret-Mikrofon) / „dy“ (Dynamisches Mikrofon)

Werkseinstellung: „EL“ (Elektret-Mikrofon)

MIC TYPE kann wie folgt definiert werden:

- Langer Tastendruck von **[MENU/PUSH]** (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)
- Im **[DISPLAY]** (3) erscheint **F** und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- Wählen Sie mit Tasten **[▲/▼]** (1/3) am PT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) das Untermenü „MIC TYPE“.
- Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) zum Bestätigen der Auswahl. „MIC TYPE“ blinkt im **[DISPLAY]** (3).
- Die Auswahl des gewünschten Wertes („EL“ / „dy“) erfolgt mit Tasten **[▲/▼]** (1/3) am PT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5).
- Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) erneut zum Bestätigen der Auswahl. Der Parameter wird im **[DISPLAY]** (3) stetig angezeigt.
- Gehen Sie zurück zu Punkt b, um ein anderes Untermenü aufzurufen.
- Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) für ca. 3s zum Speichern der Einstellung und zum Verlassen des Benutzer-Menüs. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **F**.
- Drücken Sie Taste **[PT]** (12), um das Funktionsmenü zu verlassen ohne die letzte Einstellung zu speichern. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **F**.
- Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das Funktionsmenü verlassen. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **F**.

C.8 SWR (SWR-Messung)

Mit dieser Funktion lässt sich das SWR einer angeschlossenen Antenne messen. Zusätzlich zur numerischen Anzeige im **[DISPLAY]** (3) ertönt auch ein Signalton: Wenn sich der SWR-Wert von 1,0 wegbewegt, wird der Signalton unterbrochen. Der Abstand zwischen zwei Signaltonen wird immer länger, je „schlechter“ das gemessene SWR ist.

Der Signalton wird nicht mehr unterbrochen, wenn der SWR-Wert gleich 1,0 ist. Die Lautstärke des Signalfons kann mit **[ON-OFF/VOLUME]** (1) eingestellt werden.

- Langer Tastendruck von **[MENU/PUSH]** (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)
- Im **[DISPLAY]** (3) erscheint **F** und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- Wählen Sie mit Tasten **[▲/▼]** (1/3) am PT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) das Untermenü „SWR“.
- Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) zum Bestätigen der Auswahl. Der Messvorgang startet, das Gerät geht für max. 5 min. auf Sendung. Die verbleibende Messzeit wird im **[DISPLAY]** (3) angezeigt. Gleichzeitig wird im **[DISPLAY]** (3) das gemessene SWR als Zahlenwert angezeigt sowie gleichzeitig mit einem Signalton akustisch vermittelt.
- Nehmen Sie die notwendige Einstellung an der Antenne vor.
 - Drücken Sie Taste **[PT]** (12), um die Messung abzubrechen und das Benutzermenü zu verlassen. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **F**.

C.9 ECHO SET (Echo-Funktion einstellen)

Diese Funktion wird über 2 Parameter definiert:
„LEVEL“ (Intensität) und „DELAY“ (Verzögerung)

- a) Langer Tastendruck von **[MENU/PUSH]** (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)
- b) Im **[DISPLAY]** (3) erscheint **[E]** und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- c) Wählen Sie mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) das Untermenü „ECHO SET“.
- d) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) zum Bestätigen der Auswahl.
„LEVEL“ blinkt im **[DISPLAY]** (3).
- Einstellbare Werte:** „1“ (sehr schwach) - „32“ (sehr stark)
Werkseinstellung: „15“ (mittlere Intensität)
- e) Die Auswahl des gewünschten Wertes („1“ - „32“) erfolgt mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5).
- f) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) zum Bestätigen der Auswahl.
„DELAY“ blinkt im **[DISPLAY]** (3).

Einstellbare Werte: „1“ (sehr kurz) - „32“ (sehr lang)
Werkseinstellung: „15“ (mittlere Verzögerung)

- e) Die Auswahl des gewünschten Wertes („1“ - „32“) erfolgt mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5).
- g) Gehen Sie zurück zu Punkt b, um ein anderes Untermenü aufzurufen.
- h) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) für ca. 3s zum Speichern der Einstellung und zum Verlassen des Benutzer-Menüs. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **[E]**.
- i) Drücken Sie Taste **[PTT]** (12), um das Funktionsmenü zu verlassen ohne die letzte Einstellung zu speichern.
Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **[E]**.
- k) Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das Funktionsmenü verlassen.
Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **[E]**.

C.10 TONE (Tonblende)

Mit dieser Funktion kann der Klangcharakter des Empfängers eingestellt werden.

Einstellbare Werte: „-5“ (dunkel) - „+5“ (hell)
Werkseinstellung: „0“ (neutral)

- a) Langer Tastendruck von **[MENU/PUSH]** (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)
- b) Im **[DISPLAY]** (3) erscheint **[E]** und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- c) Wählen Sie mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) das Untermenü „TONE“.
- d) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) zum Bestätigen der Auswahl.
„TONE“ blinkt im **[DISPLAY]** (3).
- e) Die Auswahl des gewünschten Wertes erfolgt mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5).
- f) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) erneut zum Bestätigen der Einstellung. Der Parameter wird im **[DISPLAY]** (3) stetig angezeigt.
- g) Gehen Sie zurück zu Punkt b, um ein anderes Untermenü aufzurufen.
- h) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) für ca. 3s zum Speichern der Einstellung und zum Verlassen des Benutzer-Menüs. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **[E]**.
- i) Drücken Sie Taste **[PTT]** (12), um das Funktionsmenü zu verlassen ohne die letzte Einstellung zu speichern.
Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **[E]**.
- k) Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das Funktionsmenü verlassen.
Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **[E]**.

C.11 EMG 1 (Prioritätskanal 1 definieren)

Werkseinstellung: Kanal 9 AM

- a) Langer Tastendruck von **[MENU/PUSH]** (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)
- b) Im **[DISPLAY]** (3) erscheint **F** und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- c) Wählen Sie mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) das Untermenü „EMG 1“.
- d) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) zum Bestätigen der Auswahl. Parameter 1 „MODE“ blinkt im **[DISPLAY]** (3).
- e) Auswahl der Modulationsart „MODE“ („AM“, „FM“, „USB“, „LSB“ oder „FM UK“ (nur in Ländereinstellung „U“)) erfolgt mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5).
- f) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) erneut zum Bestätigen der Einstellung. Parameter 2 „CHANNEL“ blinkt im **[DISPLAY]** (3).
- g) Auswahl des gewünschten Kanals (CHANNEL) erfolgt mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5).
- h) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) erneut zum Bestätigen der Auswahl. Parameter 2 „CHANNEL“ wird im **[DISPLAY]** (3) stetig angezeigt.
- g) Gehen Sie zurück zu Punkt b, um ein anderes Untermenü aufzurufen.
- h) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) für ca. 3s zum Speichern der Einstellung und zum Verlassen des Benutzer-Menüs. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **F**.
- i) Drücken Sie Taste **[PTT]** (12), um das Funktionsmenü zu verlassen ohne die letzte Einstellung zu speichern. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **F**.
- k) Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das Funktionsmenü verlassen. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **F**.

C.12 EMG 2 (Prioritätskanal 2 definieren)

Werkseinstellung: Kanal 19 AM

- a) Langer Tastendruck von **[MENU/PUSH]** (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)
- b) Im **[DISPLAY]** (3) erscheint **F** und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- c) Wählen Sie mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) das Untermenü „EMG 2“.
- d) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) zum Bestätigen der Auswahl. Parameter 1 „MODE“ blinkt im **[DISPLAY]** (3).
- e) Auswahl der Modulationsart „MODE“ („AM“, „FM“, „USB“, „LSB“ oder „FM UK“ (nur in Ländereinstellung „U“)) erfolgt mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5).
- f) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) erneut zum Bestätigen der Einstellung. Parameter 2 „CHANNEL“ blinkt im **[DISPLAY]** (3).
- g) Auswahl des gewünschten Kanals (CHANNEL) erfolgt mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5).
- h) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) erneut zum Bestätigen der Auswahl. Parameter 2 „CHANNEL“ wird im **[DISPLAY]** (3) stetig angezeigt.
- g) Gehen Sie zurück zu Punkt b, um ein anderes Untermenü aufzurufen.
- h) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) für ca. 3s zum Speichern der Einstellung und zum Verlassen des Benutzer-Menüs. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **F**.
- i) Drücken Sie Taste **[PTT]** (12), um das Funktionsmenü zu verlassen ohne die letzte Einstellung zu speichern. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **F**.
- k) Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das Funktionsmenü verlassen. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **F**.

C.13 PA SET (Konfiguration Durchsageverstärker „PA“)

Der Durchsageverstärker („PA“) des Gerätes kann wie folgt konfiguriert werden:

PA: Die Modulation des Mikrofons **und** empfangene Signale werden über den Lautsprecher übertragen, der an die Buchse **PA** (D) angeschlossen ist.

Im **[DISPLAY]** (3) blinken „PA“ und die gewählte Modulationsart abwechselnd.

- „**PA LEVEL**“ ermöglicht die Lautstärkeeinstellung.

In: Die Modulation des Mikrofons wird an den Lautsprecher übertragen, der an die Buchse **PA** (D) angeschlossen ist.

Das empfangene Signal wird über den internen Gerätelautsprecher oder über einen optionalen externen Lautsprecher, der an die Buchse **EXT.SP.** (C) angeschlossen ist, übertragen.

- **[ON-OFF/VOLUME]** (1) ermöglicht die Lautstärkeeinstellung für das empfangene Signal.
- „**PA LEVEL**“ ermöglicht die Lautstärkeeinstellung für die Modulation des Mikrofons. Im **[DISPLAY]** (3) blinkt „PA“.

oF: Kein Empfang möglich, ausschließlich die Modulation des Mikrofons wird an den Lautsprecher übertragen, der an die Buchse **PA** (D) angeschlossen ist.

- „**PA LEVEL**“ ermöglicht die Lautstärkeeinstellung für die Modulation des Mikrofons. Im **[DISPLAY]** (3) wird „PA“ und die gewählte Lautstärke („PA Level“) angezeigt.

Einstellbare Werte: „PA“ / „In“ / „oF“

Werkseinstellung: „PA“

PA SET kann wie folgt definiert werden:

- a) Langer Tastendruck von **[MENU/PUSH]** (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)

- b) Im **[DISPLAY]** (3) erscheint **[F]** und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.

- c) Wählen Sie mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) das Untermenü „PA SET“.

- d) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) zum Bestätigen der Auswahl. Die aktuelle Einstellung („PA“ / „In“ / „oF“) blinkt im **[DISPLAY]** (3).

- e) Die Auswahl des gewünschten Wertes („PA“ / „In“ / „oF“) erfolgt mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5).

- f) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) erneut zum Bestätigen der Auswahl. Die gewählte Einstellung wird im **[DISPLAY]** (3) stetig angezeigt.

- g) Gehen Sie zurück zu Punkt b, um ein anderes Untermenü aufzurufen.

- h) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) für ca. 3s zum Speichern der Einstellung und zum Verlassen des Benutzer-Menüs. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **[F]**.

- i) Drücken Sie Taste **[PTT]** (12), um das Funktionsmenü zu verlassen ohne die letzte Einstellung zu speichern. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **[F]**.

Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **[F]**.

- k) Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das Funktionsmenü verlassen.

Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **[F]**.

„**PA LEVEL**“ (Lautstärke des Durchsageverstärkers einstellen)

- Drücken und halten Sie **[PTT]** (12).

- Drehen von **[MENU/PUSH]** (5) nach rechts (im Uhrzeigersinn) erhöht, Drehen nach links (gegen den Uhrzeigersinn) vermindert die Lautstärke des Durchsageverstärkers.

C.14 RESET (Gerät zurücksetzen)

Mit dieser Funktion lässt sich das Gerät in allen Einstellungen auf Werkseinstellung zurücksetzen

Ein RESET kann wie folgt durchgeführt werden:

- a) Langer Tastendruck von **[MENU/PUSH]** (5) aktiviert das Benutzer-Menü („MENU“)
- b) Im **[DISPLAY]** (3) erscheint **[E]** und das zuletzt aufgerufene Untermenü wird angezeigt.
- c) Wählen Sie mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) das Untermenü „RST ALL“.
- d) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) zum Bestätigen der Auswahl. „CONFIRM“ wird im **[DISPLAY]** (3) angezeigt. Zusätzlich blinkt „no“ im **[DISPLAY]** (3).
- e) Wählen Sie mit Tasten **[▲/▼]** (13) am PTT-Handmikrofon oder mit Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) die Einstellung „Y“.
- f) Drücken Sie Drehwähler **[MENU/PUSH]** (5) erneut zum Bestätigen und um das Gerät auf Werkseinstellungen zurückzusetzen (RESET).
- g) Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **[E]**, das Gerät kehrt zum Normalbetrieb zurück.
- h) Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das Funktionsmenü verlassen. Im **[DISPLAY]** (3) verschwindet **[E]**.

E) TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEIN

- Modulationsarten: AM / FM / USB / LSB
- Kanäle: 40
- Frequenzbereich: 26,965 - 27,405 MHz
- Antennenanschluss: 50 Ohm PL-259 (SO 239)
- Betriebsspannung: 13,8/27,6 V DC
- Abmessungen (in mm): 172 (B) x 52 (H) x 150 (T)
- Masse: ca. 1,0 kg
- Zubehör serienmäßig: PTI-Handmikrofon mit Kabel, Halterung, Schrauben, DC-Kabel.
- Stromaufnahme: RX ca. 0,7 - 1,0 A
TX ca. 3,0 A

SENDER

- Frequenzstabilität: +/- 300 Hz
- Sendeleistung: AM / FM: 4W; USB/LSB: 12 W
Besser als -54 dBm
- Intermodulation: 300 - 3000 Hz
- NF-Frequenzgang: > 20 µW
- Nebenwellenausendung: 3,0 mV
- Mikrofonempfindlichkeit: 1,8 %
- Signalverzerrung:

EMPFÄNGER

- Empfindlichkeit: AM / FM: 0,50 µV (-113 dBm)
USB/LSB: 0,28 µV (-118 dBm)
ca. 3,0 W
- NF-Ausgangsleistung: 300 - 3000 Hz, 60 dB
- NF-Frequenzgang: Min. 0,2 µV (-120 dBm)
Max. 1,0 mV (-47 dBm)
- Nachbarkanal- unterdrückung: 60 dB
- Squelch: 70 dB
- Spiegelfrequenzunterdrückung: 8 Ω / 3,5 mm-Klinke
- ZF-Unterdrückung:
- Externer Lautsprecheranschluss:

F) FEHLERSUCHE

1) SIE KÖNNEN NICHT ODER NUR IN SCHLECHTER QUALITÄT SENDEN

- Prüfen Sie das Stehwellenverhältnis Ihrer Antenne sowie die Zuleitung auf evtl. Unterbrechungen oder Wackelkontakte!
- Prüfen Sie, ob das PTI-Handmikrofon richtig angeschlossen ist und die Verbindung keinen Wackelkontakt aufweist!
- Prüfen Sie, ob das richtige Frequenzband gewählt wurde.

2) SIE ERHALTEN AUF IHRE SENDUNG KEINE ANTWORT ODER HABEN SCHLECHTEN EMPFANG

- Stellen Sie [ASC/SQUELCH] (2) richtig ein!
- Prüfen Sie, ob das richtige Frequenzband gewählt wurde.
- Stellen Sie [ON-OFF/VOLUME] (1) auf eine geeignete Wiedergabelautstärke ein.
- Prüfen Sie, ob das PTI-Handmikrofon richtig angeschlossen ist und die Verbindung keinen Wackelkontakt aufweist!
- Prüfen Sie das Stehwellenverhältnis Ihrer Antenne sowie die Zuleitung auf evtl. Unterbrechungen oder Wackelkontakte!
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die gleiche Betriebsart (AM / FM) wie Ihr Funkpartner verwenden!

3) DIE ANZEIGEN LEUCHTEN NICHT

- Überprüfen Sie Ihre Stromversorgung: Ist das Netzgerät eingeschaltet?
- Prüfen Sie, ob Sie möglicherweise die Anschlüsse für Plus (= ROT) und Minus (=SCHWARZ) vertauscht haben! Wechseln Sie in diesem Fall die Anschlüsse.
- Überprüfen Sie die Sicherungen.

G) TIPPS FÜR DEN FUNKVERKEHR

Für weitgehend ungetriebenen Funkverkehr, sollten Sie die folgenden sechs Tipps beherzigen:

- 1) Nach dem Einschalten des Gerätes immer zuerst hören, ob der eingestellte Kanal frei ist.
- 2) Dazu die Rauschsperrung öffnen, um schwächere Stationen nicht zu überhören.
- 3) Nur wenn der Kanal völlig frei ist, einen eigenen Anruf starten.
- 4) Immer nur kurz rufen.
- 5) Nach jedem Anruf sorgfältig hören, ob eine Station antwortet. Erst dann den Anruf wiederholen.
- 6) Nach jedem Durchgang der Gegenstation immer erst einige Sekunden Pause lassen, bevor man selber spricht, damit sich auch andere Stationen melden können («Umschaltl-Pause»).

Anturkandé - Empfóhlen werden die folgenden Anturkandé:
 - Kanal 27 (AM) als Anturkandé in Stadtgebiet
 - Kanal 9 (AM) als Noturkandé
 - Kanal 19 (AM) als Feirturkandé.

Abweichungen hiervon sind selbstverständlich möglich. Bei schlechten Verbindungen oder starken Störungen ist es häufig problematisch, schwer zu verstehende Worte wie Eigen- und Städtenamen fehlerlos zu übermitteln.

Hier hilft das Internationale Buchstabenalphabet weiter, das auch im Luftverkehr (ICAO) und bei der NATO eingesetzt wird:

H) GLOSSAR

INTERNATIONAL PHONETIC ALPHABET

A	Alpha	H	Hotel	O	Oscar	V	Victor
B	Bravo	I	India	P	Papa	W	Whisky
C	Charlie	J	Juliett	Q	Quebec	X	Xray
D	Delta	K	Kilo	R	Romeo	Y	Yankee
E	Echo	L	Lima	S	Sierra	Z	Zulu
F	Foxtrott	M	Mike	T	Tango		
G	Golf	N	November	U	Uniform		

FACHBEGRIFFE

- AM : Amplitudenmodulation
- CB : Citizens Band
- CH : Kanal
- CW : Morse (Continuous Wave)
- DX : Fernverbindung
- DW : Dual Watch
- FM : Frequenzmodulation
- UTC : Weltzeit
- HF : Hochfrequenz
- NF : Niederfrequenz
- LSB : Unteres Seitenband (Lower Side Band)
- RX : Empfänger
- SSB : Einseitenbandmodulation (Single Side Band)
- SWR : Stehwellenverhältnis
- SWL : Kurzwellenhörer
- SW : Kurzweile
- TX : Sender
- UHF : Ultra High Frequency
- USB : Oberes Seitenband (Upper Side Band)
- VHF : Very High Frequency
- TRX : Funkgerät (Sendeempfänger)

**SIMPLIFIED EU
DECLARATION OF CONFORMITY**

Hereby, Groupe President Electronics, declares that the CB radio equipment :

Brand: PRESIDENT
Type: TXPR600
Commercial Name: MC KINLEY

is in compliance with Directive 2014/53/EU.

*The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address:
<https://president-electronics.com/DC/TXPR600>*

GENERAL WARRANTY CONDITIONS

This device is guaranteed **2 years** parts and labour in its country of purchase against any manufacturing defects validated by our technical department. *The After-sales Service of PRESIDENT reserves the right not to apply the warranty if a breakdown is caused by an antenna other than those distributed by PRESIDENT, and if said antenna is at the origin of the breakdown. An extension of **3 years** warranty is proposed systematically for the purchase and use of a PRESIDENT antenna, bringing the total duration of the warranty to **5 years**. In order to be valid, the warranty certificate must be returned within a period of 30 days after the purchase date to the After-sales Service of the company Groupe President Electronics, or any foreign subsidiary.

It is recommended to carefully read the following conditions and to respect them under penalty of losing their benefit.

- To be valid the warranty certificate must be returned to us at the latest 1 month after the purchase.
- Please duly complete the warranty certificate on the right hand side of the page, detach it (portion to be removed marked by dotted line) and send it back.
- Any repair under warranty will be free and the return delivery costs will be borne by our company.
- A purchase proof must be necessarily included with the device to be repaired.
- The dates listed on the warranty certificate and proof of purchase must match.
- Do not proceed with the installation of the device without reading the user manual.
- No spare part will be sent nor exchanged by our services under warranty.

The warranty is only valid in the country of purchase.

Exclusions (are not covered):

- Damages caused by accident, shock or inadequate packaging.
- Power transistors, microphones, lights, fuses and the non respect of the installation and use of specifications (including but not limited to antenna used with too high power, final output power transistors (SWR), inversion of polarities, bad connections, overvoltage,...)
- The warranty cannot be extended due to the non-availability of the device while it is being serviced at our technical services location, nor by a change of one or more components or spare parts.
- Transceivers which have been modified. The warranty application is excluded in case of modification or poor maintenance done by a third party not approved by our company.

If you note malfunctions:

- Check the power supply of your device and the quality of the fuse.
- Check that the antenna, the microphone are correctly connected.

- Check that the squelch level is properly adjusted; the programmed configuration is the correct one...

- In case the device is not under warranty, the repair and return of the device will be charged.
- All related documents must be preserved even after the end of the warranty period and if you resell your device, given to the new owner for the After-sales follow-up.

- In case of real malfunction, please contact your dealer first; they will decide action to be taken.

- In case of an intervention not covered by the warranty, an estimate will be established before any repair.

Thank you for your trust in the PRESIDENT quality and experience. We recommend that you read this manual carefully so that you are completely satisfied with your purchase. Do not forget to return the detachable warranty certificate on the right hand side of this page; it is very important for the identification of your device during a possible rendering of our services.



Technical Manager
and
Quality Manager




Date of the purchase:

Type: CB-Radio McKinley ASC

Serial Number:.....



NOT COVERED BY THE WARRANTY WITHOUT THE DEALER STAMP



KANAL-FREQUENZ-TABELLE EU / EC / U (CEPT)

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	26,965 MHz	21	27,215 MHz
2	26,975 MHz	22	27,225 MHz
3	26,985 MHz	23	27,255 MHz
4	27,005 MHz	24	27,235 MHz
5	27,015 MHz	25	27,245 MHz
6	27,025 MHz	26	27,265 MHz
7	27,035 MHz	27	27,275 MHz
8	27,055 MHz	28	27,285 MHz
9	27,065 MHz	29	27,295 MHz
10	27,075 MHz	30	27,305 MHz
11	27,085 MHz	31	27,315 MHz
12	27,105 MHz	32	27,325 MHz
13	27,115 MHz	33	27,335 MHz
14	27,125 MHz	34	27,345 MHz
15	27,135 MHz	35	27,355 MHz
16	27,155 MHz	36	27,365 MHz
17	27,165 MHz	37	27,375 MHz
18	27,175 MHz	38	27,385 MHz
19	27,185 MHz	39	27,395 MHz
20	27,205 MHz	40	27,405 MHz

KANAL-FREQUENZ-TABELLE U (ENG)

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	27,60125 MHz	21	27,80125 MHz
2	27,61125 MHz	22	27,81125 MHz
3	27,62125 MHz	23	27,82125 MHz
4	27,63125 MHz	24	27,83125 MHz
5	27,64125 MHz	25	27,84125 MHz
6	27,65125 MHz	26	27,85125 MHz
7	27,66125 MHz	27	27,86125 MHz
8	27,67125 MHz	28	27,87125 MHz
9	27,68125 MHz	29	27,88125 MHz
10	27,69125 MHz	30	27,89125 MHz
11	27,70125 MHz	31	27,90125 MHz
12	27,71125 MHz	32	27,91125 MHz
13	27,72125 MHz	33	27,92125 MHz
14	27,73125 MHz	34	27,93125 MHz
15	27,74125 MHz	35	27,94125 MHz
16	27,75125 MHz	36	27,95125 MHz
17	27,76125 MHz	37	27,96125 MHz
18	27,77125 MHz	38	27,97125 MHz
19	27,78125 MHz	39	27,98125 MHz
20	27,79125 MHz	40	27,99125 MHz

KANAL-FREQUENZ-TABELLE d

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	26,965 MHz	21	27,215 MHz
2	26,975 MHz	22	27,225 MHz
3	26,985 MHz	23	27,255 MHz
4	27,005 MHz	24	27,235 MHz
5	27,015 MHz	25	27,245 MHz
6	27,025 MHz	26	27,265 MHz
7	27,035 MHz	27	27,275 MHz
8	27,055 MHz	28	27,285 MHz
9	27,065 MHz	29	27,295 MHz
10	27,075 MHz	30	27,305 MHz
11	27,085 MHz	31	27,315 MHz
12	27,105 MHz	32	27,325 MHz
13	27,115 MHz	33	27,335 MHz
14	27,125 MHz	34	27,345 MHz
15	27,135 MHz	35	27,355 MHz
16	27,155 MHz	36	27,365 MHz
17	27,165 MHz	37	27,375 MHz
18	27,175 MHz	38	27,385 MHz
19	27,185 MHz	39	27,395 MHz
20	27,205 MHz	40	27,405 MHz

KANAL-FREQUENZ-TABELLE d

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
41	26,565 MHz	61	26,765 MHz
42	26,575 MHz	62	26,775 MHz
43	26,585 MHz	63	26,785 MHz
44	26,595 MHz	64	26,795 MHz
45	26,605 MHz	65	26,805 MHz
46	26,615 MHz	66	26,815 MHz
47	26,625 MHz	67	26,825 MHz
48	26,635 MHz	68	26,835 MHz
49	26,645 MHz	69	26,845 MHz
50	26,655 MHz	70	26,855 MHz
51	26,665 MHz	71	26,865 MHz
52	26,675 MHz	72	26,875 MHz
53	26,685 MHz	73	26,885 MHz
54	26,695 MHz	74	26,895 MHz
55	26,705 MHz	75	26,905 MHz
56	26,715 MHz	76	26,915 MHz
57	26,725 MHz	77	26,925 MHz
58	26,735 MHz	78	26,935 MHz
59	26,745 MHz	79	26,945 MHz
60	26,755 MHz	80	26,955 MHz

KANAL-FREQUENZ-TABELLE PL

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	26,960 MHz	21	27,210 MHz
2	26,970 MHz	22	27,220 MHz
3	26,980 MHz	23	27,250 MHz
4	27,000 MHz	24	27,230 MHz
5	27,010 MHz	25	27,240 MHz
6	27,020 MHz	26	27,260 MHz
7	27,030 MHz	27	27,270 MHz
8	27,050 MHz	28	27,280 MHz
9	27,060 MHz	29	27,290 MHz
10	27,070 MHz	30	27,300 MHz
11	27,080 MHz	31	27,310 MHz
12	27,100 MHz	32	27,320 MHz
13	27,110 MHz	33	27,330 MHz
14	27,120 MHz	34	27,340 MHz
15	27,130 MHz	35	27,350 MHz
16	27,150 MHz	36	27,360 MHz
17	27,160 MHz	37	27,370 MHz
18	27,170 MHz	38	27,380 MHz
19	27,180 MHz	39	27,390 MHz
20	27,200 MHz	40	27,400 MHz

KANAL-FREQUENZ-TABELLE IN

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	26,965 MHz	21	27,215 MHz
2	26,975 MHz	22	27,225 MHz
3	26,985 MHz	23	27,255 MHz
4	27,005 MHz	24	27,235 MHz
5	27,015 MHz	25	27,245 MHz
6	27,025 MHz	26	27,265 MHz
7	27,035 MHz	27	27,275 MHz
8	27,055 MHz		
9	27,065 MHz		
10	27,075 MHz		
11	27,085 MHz		
12	27,105 MHz		
13	27,115 MHz		
14	27,125 MHz		
15	27,135 MHz		
16	27,155 MHz		
17	27,165 MHz		
18	27,175 MHz		
19	27,185 MHz		
20	27,205 MHz		

EUROPÄISCHE NORMEN

N°	Code	Frequenz	FM-Kanäle	AM-Kanäle	Länder	CH 19 (Voreinstellung)
1	EU	26.965 ~ 27.405	40 Ch (4W)	40 Ch (4W)	AT, BE, BG, CH, CY, DK, EE, ES, FI, FR, GR, HR, HU, IE, IS, IT, LT, LU, LV, NL, NO, PT, RO, SE, SI	AM
2	PL	26.960 ~ 27.400	-5 KHz 40 Ch (4W)	-5 KHz 40 Ch (4W)	PL	AM
		26.965 ~ 27.405	-	-		
3	d	26.565 ~ 27.405	80 Ch (4W)	40 Ch (4W)	CZ, DE, SK	FM
4	EE	26.965 ~ 27.405	40 Ch (4W)	-	MT	FM
5	U	26.965 ~ 27.405	40 Ch (4W)	40 Ch (4W)	UK	FM
		27.60125 ~ 27.99125	ENG 40 Ch (4W)	-		FM
6	in	26.965 ~ 27.275	27 Ch (4W)	27 Ch (4W)	IN	AM

Frequenzband und Sendeleistung Ihres Gerätes müssen mit den nationalen Richtlinien des Landes, in dem es benutzt wird, übereinstimmen.

Länder mit besonderen Beschränkungen (Lizenz/Registrierung)

	AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK	EE	ES	FI	FR	GB	GR	HR	HU	IE	IS	IT	LT	LU	LV	MT	NL	NO	PL	PT	RO	SE	SI	SK				
Licence ¹														Ⓢ					Ⓢ				Ⓢ												
Register ²																											Ⓢ								
AM																																			
BLU / SSB																																			

Bitte überprüfen Sie das letzte Update dieser Tabelle auf der Webseite: www.president-electronics.com, unter der Rubrik „Les postes Radio-CB“, dann unter „La CB PRESIDENT et l'Europe“.



202301 VerGER03

Groupe
PRESIDENT
E L E C T R O N I C S

SIEGE SOCIAL/HEAD OFFICE - FRANCE
Route de Sète - BP 100 - 34540 BALARUC
Site Internet : <http://www.president-electronics.com>
E-mail : groupe@president-electronics.com

